

Sonnen- Blättchen

Schülerzeitung der Bernhardschule Frühjahr 2025



Witze

Interviews

Malwettbewerb

Tierisches und Sportliches

Wir sind das Redaktionsteam



Klara (3c)
Lieblingstier: Tiger
Lieblingsfarben: Grün, Lila



Ben (2d)
Lieblingstier: Katze
Lieblingsfarbe: Blau



Viona (3b)
Lieblingstier: Katze
Lieblingsfarbe: Lila



Navanya (3b)
Lieblingstier: Pinguin
Lieblingsfarben: Hellblau, Hellpink



Hewin (3b)
Lieblingstier: Hase
Lieblingsfarbe: Lila



Mimi (3c)
Lieblingstiere: Hund, Katze
Lieblingsfarben: Blau, Lila



Joline (3c)
Lieblingstiere: Hund, Huhn
Lieblingsfarbe: Rot



Shirin (4d)
Lieblingstier: Capybara
Lieblingsfarbe: Beige



Eymen (3a)
Lieblingsessen: Spaghetti mit Tomatensauce
Lieblingsfarbe: Türkis



Leah (3d)
Lieblingstier: Hund
Lieblingsfarben: Pink, Türkis



Leonie (3d)
Lieblingstiere: Hund, Maus
Lieblingsfarben: Lila, Türkis



Katrina (3d)
Lieblingstiere: Pferd, Giraffe, Katze, Maus
Lieblingsfarben: Türkis, Grün, Dunkelblau, Smaragdgrün, Smaragdgrün



Harun (4b)
Lieblingstier: Katze
Lieblingsfarben: Rot, Grün



Leon (4b)
Lieblingstier: Katze
Lieblingsfarbe: Türkis



Lukas (2b)
Lieblingstier: Giraffe
Lieblingsfarbe: Blau



Elijah (3a)
Lieblingsessen: Gebratener Fisch
Lieblingsfarbe: Rot





Malwettbewerb 1. und 2. Klasse

Alle weiteren eingereichten Bilder findet ihr am Ende der Schülerzeitung.



(von Katrina 3d)

Fakten

Vor 50 Millionen Jahren lebten die ersten Pferde:
Das Eohippus mit vier Zehen.
Es gibt über 200 verschiedene Rassen.
Es gibt verschiedene Fellfarben. Hier ein paar davon: Schimmel, Brauner, Falbe, Fuchs, Palomino, Rappe, Apfelschimmel.
Auch bei Pferden gibt es verschiedene Typen. Kaltblut (für schwere Arbeit gezüchtet), Warmblut (eher ein Reitpferd), Vollblut (eher ein Sportpferd). Kaltblut heißt nicht, dass es kälteres Blut hat als ein Warmblut.
Es gibt Pferde-Zwillinge. Das Pferd ist ein Herdentier. Also wie eine Zebraherde. Fohlen können schon zwei Stunden mit der Herde mitlaufen.
Heutzutage werden Pferde auch für das Militär benutzt.
Die Box muss ungefähr neun Quadratmeter groß sein.
Die deutschen Olympiasieger im Reiten sind Jessica von Bredow-Werndl in der Dressur, Christian Kukuk mit seinem Pferd Checker 47 im Springreiten und Michael Jung in der Vielseitigkeit.
Es gibt verschiedene Pferdedecken: Neuseelanddecke, Sommerdecke, Winterdecke, Abschwitzdecke, Fliegendecke, Stalldecke, Ekzemerdecke, Ausreitdecke.

Ein paar pferdische Rekorde

Die größte Rasse ist das Quarter Horse mit zwei Metern Höhe.
Das kleinste Pony ist das Falabella-Pony mit 40 cm Höhe.

Fütterregeln

Füttere nie eine große Portion auf einmal, nur kleine Portionen.
Verwende nur einwandfreies Futter.
Die Futtermenge muss der Arbeitsleistung angepasst sein.
Reite niemals sofort nach dem Füttern.
Gewöhne dein Pony allmählich an neue Futtersorten.
Gib genügend Raufutter wie gutes Heu.
Lass dein Pony wenigstens stundenweise grasen.
Bei Stallhaltung braucht dein Pony täglich Frisches wie Möhren.
Füttere jeden Tag zur gleichen Zeit.
Halte den Futtertrog sauber.
Verschiedene Kraftfuttersorten sind: Pellets, Kleie, Müslifutter, Maisflocken, Gerstenflocken, Rübenschnitzel, Häcksel, Quetschhafer.
Achtung giftig! Für Pferde giftig sind Goldregen, Immergrün, Buchsbaum, Jacobskreuzkraut, Fingerhut, Schierling, Rhododendron, Schachtelhalm, Tollkirsche, Eibe, Farn, Eiche (Eicheln) und Lorbeer.



Katzen

(von Leah 3d)



Katzen sind Haustiere. Katzen sind gerne draußen. Sie können im Dunkeln sehen. Ihre Augen leuchten im Dunkeln. Katzen haben fast immer gelb-orangene Augen. Sie sollten von Anfang an zu zweit sein. Katzen können sich auch mit Hunden anfreunden. Sie sollten einen Kratzbaum, ein Körbchen, Wasser und einen Futternapf haben. Katzen haben eine große Familie: Löwen, Tiger, Leoparden, Geparde und Luchse gehören zur Familie der Katzen.

Welche Tiere gehören zur Familie der Katzen?

- a) Tiger, Löwen, Leoparden, Geparde und Luchse
- b) Eisbär, Tiger und Puma
- c) Fuchs und Tiger

Mit wem können Katzen sich anfreunden?

- a) Hase
- b) Meerschweinchen
- c) Hund

Können Katzen im Dunkeln sehen?

- a) ja
- b) nein



Tierquiz

(von Leah 3d)

Wie viele Pferddecken gibt es?

- I) 3
- T) 8
- E) 20

Wie viele Tiere gehören zur Familie der Katzen?

- i) 5
- r) 2
- c) 3

Wo helfen Hunde uns Menschen?

- e) bei Schneestürmen, Menschen unter Trümmern aufspüren, Menschen vor dem Ertrinken retten und Menschen mit Beeinträchtigung helfen
- m) Im Haushalt

Gibt es Miniaturtiere?

- s) nein
- r) ja

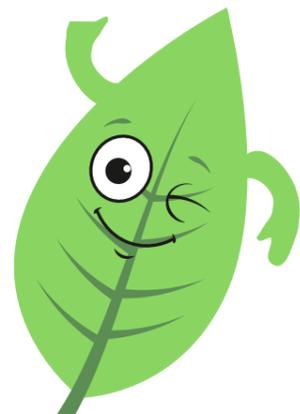
Sind Frettchen Haustiere?

- d) nein
- e) ja

Lösungswort:



Ich kenne mich in der Tierwelt schon sehr gut aus. Wie viel weißt du?



Die Sankt-Martin-Geschichte

(von Mimi 3c)

Martin ging mit seinen Eltern spazieren. Sie hatten ihre Laternen dabei, da trafen sie eine nette Frau mit ihrem Hund.

Martin ging zum Hund und streichelte den Hund, als er plötzlich eine Eule hörte.

Die Mutter redete mit der netten Frau und die Zeit verging wie im Flug.

Zum Ende sagte die Mutter: „Okay, ich wünsche Ihnen noch einen schönen Tag. Tschüss!“ Und zu Martin rief die Mutter: „Martin, wir müssen nach Hause.“

Martin wollte aber noch viel lieber weiterspielen und bat seine Mutter noch ein bisschen zu bleiben. „Okay, noch 5 Minuten, dann gehen wir los“, erwiderte sie. Er bedankte sich und rief sofort nach der Eule: „Hallo Eule, wo bist du? Bist du hier?“ Er hörte nichts und auch nach mehrmaligem Rufen, die Eule blieb verschwunden. Martin suchte weiter nach der Eule, da stolperte er und fiel in einen Busch. Als er wieder hochkam bemerkte er, dass er sich verlaufen hatte.

„Oh nein, ich bin so schmutzig“, sagte Martin, „und mir ist kalt.“ Martin guckte sich um, er sah nur Wald. Doch da war die Rettung: ein brennender Kamin! Er ging weiter bis zur Haustür und klopfte an. Nichts. Martin klopfte nochmal, nach ein paar Minuten machte eine Frau auf und sagte: „Du zitterst ja, komm erst mal rein.“

Als sie im Haus waren, nahm die nette Frau ihren großen Schal und ein Küchenmesser.

Sie schnitt ihren Schal in zwei Teile und gab dem kleinen Jungen eine der Hälften.

Danach machte sie ihm einen Kakao. Dann sagte der Junge: „Das ist ja wie bei Sankt Martin!“ Die Frau



sagte: „Ja, du hast Recht.“ So tranken die beiden ihren Kakao und der Junge bat sie, seine Eltern anzurufen. Sie fragte nach der Telefonnummer der Eltern. Der Junge sagte: „Ich habe ein Armband, auf dem die Nummer steht.“ Da gab der Junge das Armband der Frau und die Frau wählte die Nummer seiner Eltern.

Sie telefonierte und sagte der Mutter: „Ihr Sohn hat sich im Wald verlaufen.“

Die Mutter war überglücklich, dass ihr Sohn gefunden wurde, sie hatte ihn die ganze Zeit gesucht. Sie fragte: „Wo wohnen Sie denn? Dann kann ich meinen Kleinen ja abholen.“

Da sagte die nette Frau: „Ich wohne im Wald, Hausnummer 493.“

Die Mutter ging zu dem steilen Hügel, wo ihr Sohn die Eule gesehen hatte. Sie rutschte den Berg hinunter und ging geradeaus durch den Wald, so wie ihr Sohn gegangen war. Auch sie sah das Kaminfeuer und ging so schnell sie konnte zum Haus. Die Hausnummer stimmte, Nummer 493. Sie klopfte und die Tür öffnete sich sogleich. Da rannte der Sohn direkt zu seiner Mama und die Mutter dankte der netten Frau dafür, dass sie auf ihren Sohn so gut aufgepasst hatte. Dann gingen sie zusammen nach Hause.

Wie heißt der Junge?

Was für ein Tier hat die nette Frau?

Über was geht es in der Geschichte?

Was hat der Junge an?

Was hatten sie dabei?



Turnhalle

(von Navanya und Viona 3b)



In unserer Turnhalle findet nicht nur der Sportunterricht statt, sondern auch am Nachmittag gibt es ein vielfältiges Angebot für die Kinder. Montags findet die Fußball AG statt, dienstags Basketball, mittwochs ist immer Fit for Kids und donnerstags können die Kinder an der Judo AG teilnehmen.

Herr Nick Slater, der Fit for Kids leitet, bietet Rollschuhfahren, Basketball oder Fußball an und alle haben immer jede Menge Spaß. Daher wollten wir von ihm wissen, ob es ihm auch Spaß macht, und noch ein bisschen mehr über ihn erfahren.



Nik Slater

WIE BIST DU ZUM FIT FOR KIDS GEKOMMEN?
Weil ich ein Angebot bekommen habe und schon an mehreren Schulen Sport mit Kindern mache und mir die Arbeit mit den Kindern viel Spaß macht.

WAS IST FIT FOR KIDS?
Sportliche Aktivitäten und Spiele für Kinder.

WIE ALT BIST DU?
50 bis 60 Jahre.

WAS IST DEINE LIEBLINGSFARBE?
Meine Lieblingsfarbe ist schwarz.

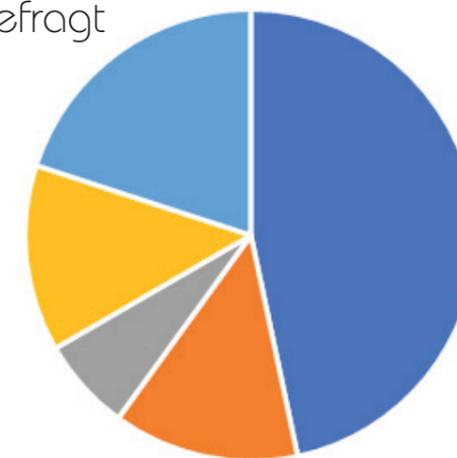
WAS IST DEINE LIEBLINGSPORTART?
Fußball.

WIE LANGE BIST DU AUF DER SCHULE?
Fit for Kids mache ich seit 2 Jahren, aber ich kenne die Turnhalle schon viel länger.

WIE LANG IST DIE TURNHALLE?
30 Meter.

WIE VIELE ROLLSCHUHE GIBT ES VON DER SCHULE?
Es gibt von der Schule 4 Paar Rollschuhe zum Ausleihen, aber jeder muss seinen Helm selbst mitbringen.

Lieblingsgerät in der Turnhalle
15 Kinder wurden befragt



■ Ring ■ Schaukel ■ Bälle ■ Bankrutsche ■ Klettersprossen





Fechten

(von Katrina 3d)

Fechten ist ein nicht so bekannter Sport. Beim Fechten ist es Sinn der Sache, gegen seinen Gegner mit dem Degen, Florett oder Säbel einen Punkt zu machen. Um einen Punkt zu machen muss man den Anderen an einer bestimmten Stelle des Körpers treffen.

Wenn man sehr gut ist, dann braucht man Degen, Florett oder Säbel, Fechtstrümpfe, Fechthelm, Fechtthose, Brustschutz, Fechtweste, Fechtjacke und einen Fechthandschuh.

Diese Olympiasieger (Paris 2024) im Fechten sind Männer:

Degen: Koki Kano für Japan
 Florett: Cheung Ka Long für Hongkong (China)
 Säbel: Oh Sang-uk für Südkorea

Diese Olympiasieger im Fechten sind Frauen:

Degen: Vivian Kong für Hongkong (China)
 Florett: Lee Kiefer für die USA
 Säbel: Manon Apithy-Brunet für Frankreich

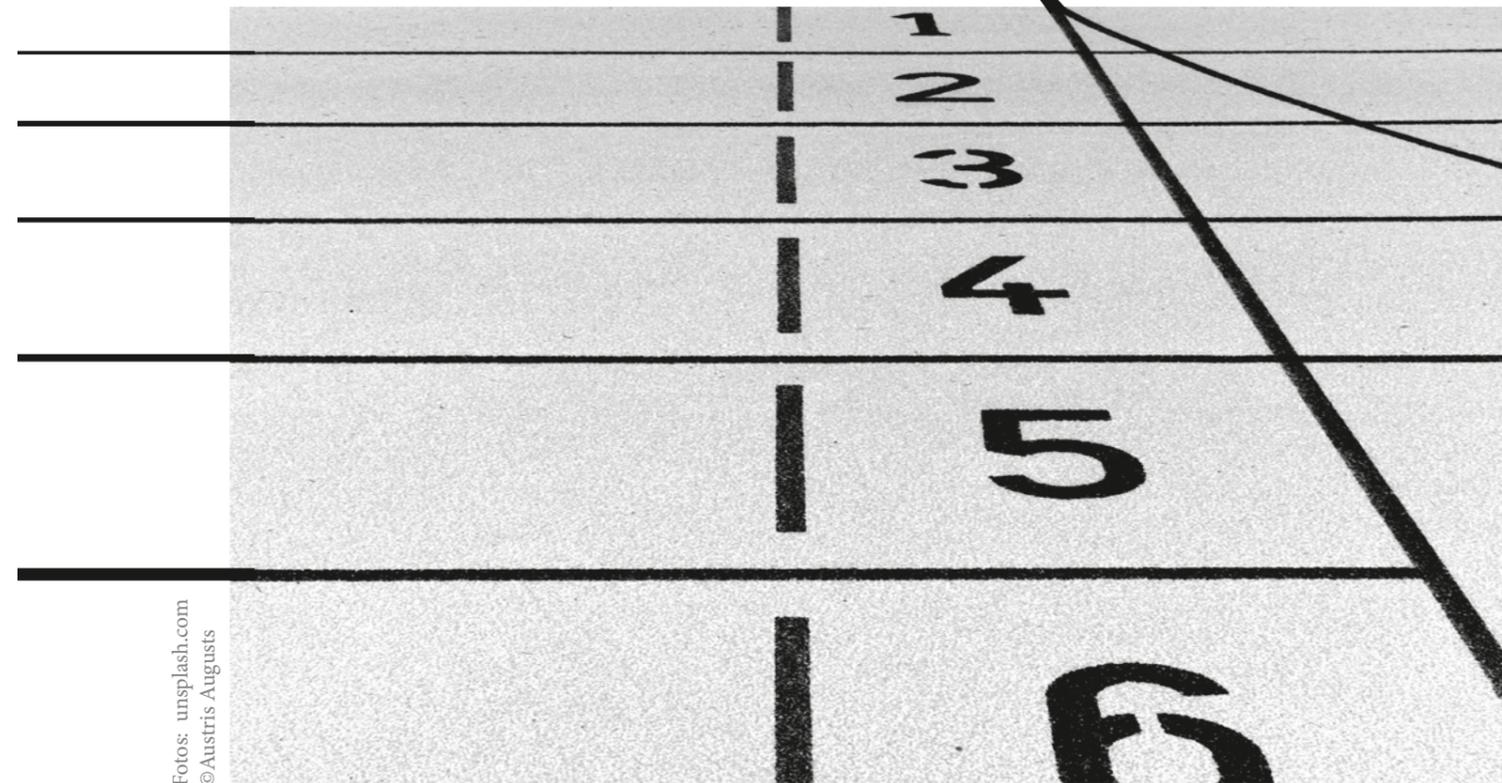
Quizfragen:

Hat Deutschland eine Goldmedaille im Fechten?

JA/NEIN

Braucht man einen Fechthandschuh?

JA/NEIN



Fotos: unsplash.com
 ©Austriis Augusts

Leichtathletik und Zehnkampf

(von Leah 3d)

Was ist Leichtathletik?

Leichtathletik ist eine Sportart bei der man läuft, springt und wirft. Der Zehnkampf gehört auch zur Leichtathletik. Dieses Jahr hat im Zehnkampf Leo Neugebauer in Paris eine Silbermedaille geholt.

Mit sechs Jahren begann Leo Neugebauer mit der Leichtathletik. Geburtstag: 19. Juni 2000.
 Größe: 2,01 Meter..

Was ist der Zehnkampf?

Der Zehnkampf besteht aus: 100-Meter-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen, Hochsprung, 400-Meter-Lauf, 110-Meter-Hürdenlauf, Diskuswurf, Stabhochsprung, Speerwurf und 1500-Meter-Lauf.

Niklas Kaul gewann mit 21 Jahren eine Goldmedaille mit 8691 Punkten und wurde zum jüngsten Weltmeister in der Geschichte des Zehnkampfs.

Der beste Zehnkämpfer aller Zeiten: Der aktuelle Weltrekordhalter ist der Franzose Kevin Mayer mit 9126 Punkten.

Wer ist der beste Zehnkämpfer?

Niklas Kaul und Leo Neugebauer sind zwei der besten Zehnkämpfer der Welt.



Interview

Frau Matthiesen

(von Ben 2d, Hewin 3b und Shirin 4d)

- 1. Wie hieß der erste Hausmeister der Schule?**
Herr Voll.
- 2. Was ist Ihr Lieblingsessen?**
Ich esse sehr gerne Lasagne.
- 3. Was war Ihr schönster Tag an der Bernhardschule?**
Fast jeder Tag ist für mich der schönste Tag.
- 4. Was ist Ihre Lieblingsfarbe?**
Meine Lieblingsfarbe ist blau.
- 5. Wie sind Sie zur OGS-Leitung geworden?**
Ich bin von der ersten OGS-Leitung ausgewählt worden.

- 6. Was war der schlimmste Tag für Sie an der Bernhardschule?**
Die Corona-Zeit war für mich am schlimmsten.
- 7. Ernähren Sie sich tierfreundlich?**
Ja, das ist mir sehr wichtig.
- 8. Was finden Sie an der Schule einzigartig?**
Die Kinder.
- 9. Gibt es etwas, wovor Sie Angst haben?**
Ja, Spinnen machen mir Angst und ich habe auch etwas Flugangst.
- 9. Was war hier vor der Bernhardschule?**
Ein Feld.

Interview

Herr Oleff

(von Leon 4b und Lukas 2b)



- 1. Wie lange arbeiten Sie schon an dieser Schule?**
Ich arbeite erst 2,5 Jahre an dieser Schule.
- 2. Was macht Ihnen am meisten Spaß bei der Arbeit in der Schule?**
Ich mag kleine Reparaturen sehr gerne.
- 3. Wie alt sind Sie?**
Ich bin 43 Jahre alt.
- 4. Was ist Ihr Hobby?**
Ich liebe es Zeit mit meiner Familie zu verbringen.

- 5. Ist Ihre Arbeit leicht?**
Meine Arbeit ist nicht leicht.
- 6. Was ist Ihre Lieblingsfarbe?**
Meine Lieblingsfarbe ist blau.
- 7. Sind Sie verheiratet?**
Nein! Ich bin nicht verheiratet.
- 8. Was ist Ihr Lieblingstier?**
Hunde sind meine Lieblingstiere.

GRUSELN IN DER BERNHARDSCHULE

(Von Joline, Klara und Hannah)

In den Herbstferien haben die OGS-Kinder, unter der Leitung von Susanne Grimmer, Dominique Schubert und unserer Praktikantin Sophia, den Bewegungsraum unserer Schule in ein schreckliches Gruselkabinett verwandelt.

Die Pinguinklasse 1b hat ihn getestet und hat folgendes zu berichten:

Bevor wir in kleinen Gruppen eingelassen werden konnten, mussten wir eine Klingel drücken. Eine dunkle Stimme antwortete und warnte uns: „Diesen Ort betretet ihr auf eigene Gefahr!“

Mit Taschenlampen bewaffnet gingen wir nun auf Zehenspitzen vorsichtig voran, trafen hier ein gruseliges Skelett, hörten dort unheimliche Töne. Schritt für Schritt leuchteten wir uns unseren Weg durch die Dunkelheit, kämpften uns durch Spinnweben, erblickten Totenköpfe, ekliges Ungeziefer und sogar Geister. Überall lauerte Gefahr. Zwischendurch erschrakten wir sogar vor unseren eigenen Spiegelbildern! Irgendwann standen wir mit pochenden Herzen vor



einer geheimnisvollen Tür. Wohin mochte sie nur führen?

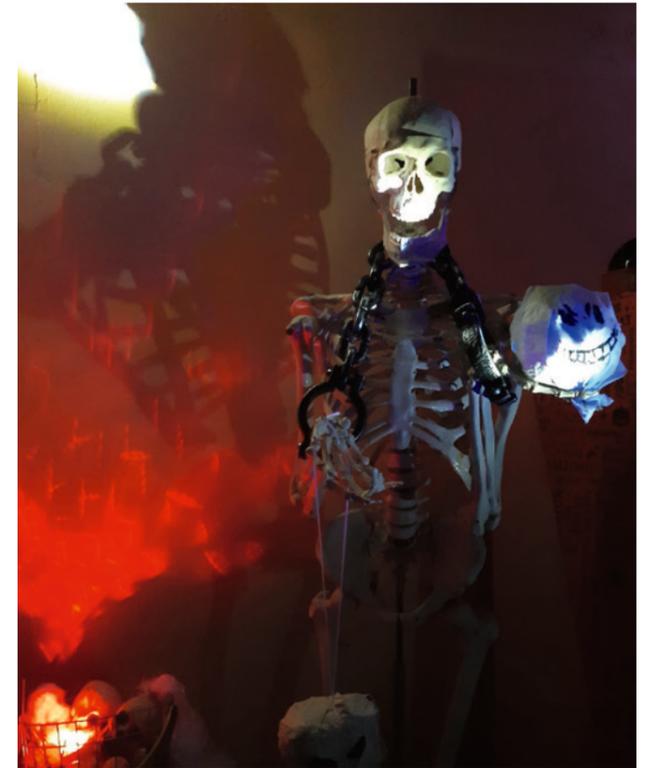
Es war der Ausgang! Puh! Nur langsam gewöhnten sich unsere Augen wieder an das Tageslicht. Nachdem wir uns etwas erholt hatten, waren alle begeistert. Einige beschlossen dann sogar noch einmal hindurchzugehen.

Wir hoffen sehr, dass es nächstes Jahr rund um Halloween ein ähnliches Angebot gibt!

Eure Kinder der Pinguinklasse 1b.

Hier noch ein paar Fakten zu Halloween:

- Halloween ist ein gruseliges Fest
- Findet immer am 31. Oktober statt
- Bei Kindern besonders beliebt, weil man sich verkleiden kann
- Man kann bei Nachbarn klingeln und „Süßes oder Saures“ sagen. Meistens bekommt man dann Süßigkeiten geschenkt
- Wenn man nichts Süßes bekommt, spielt man Streiche



Wir bieten Mediengestaltung, Druckvorstufe, Bogenoffset-Druck, Versand+Logistik, IT-Lösungen, Webdesign, Verlag, Anzeigenakquise, Kundenberatung und vieles mehr!

Köllen
Druck+Verlag



BONN
0228 / 98 98 2-0
druckverlag@koellen.de



BERLIN
030 / 78 70 25 40
berlin@koellen.de

koellen.de koellendruck

www.koellen.de

Umfrage zum Mensaessen

(von Harun 4b)

Es wurden 40 Kinder befragt
 24 Kinder stimmten für Pizza,
 9 für Rührei mit Kartoffelpüree und Spinat,
 6 für Spaghetti mit Tomatensoße und
 1 Kind für Gnocchi mit Soße



Fotos: unsplash.com ©shouravsheikh, © You Le, Sara Groblechner, Alex Ivrs



REZEPT LECKERE KÜRBISSPALTEN

40 Min. 20 Min. bei 180 Grad Umluft

von Joline (3c) und Klara (3c)

ZUTATEN

Zutaten für vier Portionen:

- 1 Hokkaidokürbis
- Olivenöl
- Salz
- Parmesan

Den gewaschenen und geputzten Kürbis ungeschält in etwa zwei Zentimeter dicke Spalten schneiden.

Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen, mit Olivenöl beträufeln, salzen und nach Geschmack mit Parmesan bestreuen.

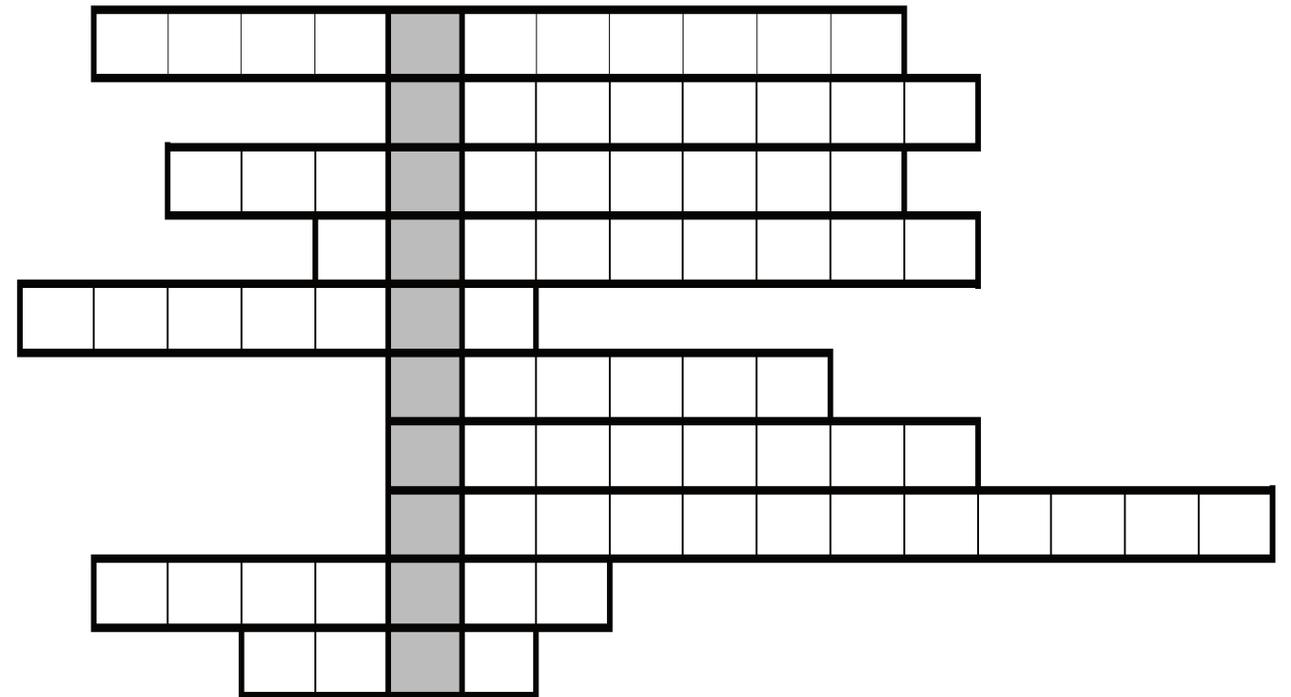
Bei 180 Grad etwa 20 Minuten backen, bis die Spalten weich sind.

Etwas abkühlen lassen, servieren und genießen. Guten Appetit!

Foto: www.freepik.com

Rätsel

1. Was macht der Hausmeister am liebsten in der Schule?
2. Was war das erste Pferd der Welt?
3. Wer hat im Sommer in Paris die Silbermedaille im Zehnkampf gewonnen?
4. Was darf man in England erst am 25. Dezember öffnen?
5. Was isst Frau Matthiesen am liebsten?
6. Was ist die größte Stadt in Deutschland?
7. Mit welchem Öl werden die Kürbisspalten gemacht?
8. Was tragen Gummibären im Regen?
9. Mit welcher Waffe gewann Lee Kiefer Gold bei den Olympischen Spielen?
10. Was ist das beliebteste Gerät in unserer Turnhalle?



Lösungswort

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lösung: Regenbogen



Foto: unsplash.com ©Danielle Rice

Fakten zu Deutschland

(von Elich und Eymen)

Das „größte Städte“-Ranking Deutschlands!

1. Die größte Stadt in Deutschland ist Berlin.
2. Die zweitgrößte Stadt ist Hamburg.
3. Die drittgrößte Stadt ist München.
4. Die viertgrößte Stadt ist Köln.
5. Die fünftgrößte Stadt ist Frankfurt am Main.
6. Die sechstgrößte Stadt ist Stuttgart.
7. Die siebtgrößte Stadt ist Düsseldorf.
8. Die achtgrößte Stadt ist Leipzig.

Auch noch interessant:

Bonn liegt auf Platz 19 bei den größten Städten Deutschlands.

Die kleinste Großstadt in Deutschland ist Cottbus.

Lübeck ist auf 36 und Ludwigshafen am Rhein ist die 45. größte Stadt in Deutschland.

Leverkusen ist auf Platz 49 beim Städteranking.

Die Top vier Fußballstadien Deutschlands!

1. Dortmund hat das größte Stadion, den Signal Iduna Park mit 81.365 Zuschauern.
2. München hat das zweitgrößte Stadion, die Allianz Arena mit 75.021 Zuschauerplätzen.
3. Berlin hat das drittgrößte Stadion, das Olympiastadion mit 74.475 Zuschauern.
4. München hat auch das viertgrößte Stadion Deutschlands, das Olympiastadion mit 69.250 Zuschauern.

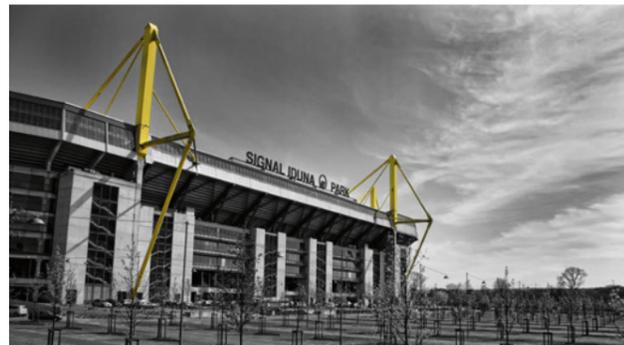


Foto: unsplash.com ©S&B Vonlanthen

Weihnachten weltweit

(von Katrina und Leonie 3d)

Weihnachten in Argentinien ist im Sommer. Deshalb isst man an Heiligabend Eis.

An Weihnachten in England isst man häufig Truthahn mit Christmas Pudding. Man darf erst am 25. Dezember die Geschenke öffnen.

Weihnachten in Kenia: Auch in dem afrikanischen Land leben viele Christen. Die Kinder haben hier an Weihnachten ganz schön viel zu tun: Ihre Aufgabe ist es nämlich, das Haus für die Weihnachtsfeier zu putzen und zu schmücken und das Weihnachtsessen vorzubereiten.

Weihnachten in Australien: In Australien werden an Weihnachten viele Strandpartys gefeiert. In

dieser Jahreszeit ist dann so richtig Sommer und 40 Grad im Schatten können durchaus mal vorkommen. Also ist eine Badehose für Santa Clause eine angemessene Bekleidung. Immerhin ist sie ja rot. Und dass der Weihnachtsmann surfen kann, ist ja klar bei den Wellen.

Weihnachten in der Ukraine: In der Ukraine werden Plastikspinnen an den Baum gehängt, weil es eine Sage gibt, die sagt, dass es eine Familie gab, die so arm war, dass sie keinen Baumschmuck hatte. Sie ließen ihren Baum über Nacht stehen und Spinnen haben den Baum mit Spinnweben bewebt. Diese haben so schön geglitzert, dass sie wie Baumschmuck wirkten. Seitdem hängt man Plastikspinnen an den Baum.



Foto: unsplash.com © Hannah Busing

Ich und meine beste Freundin

(von Shirin 4d)

Hallo, mein Name ist Mila und ich bin zehn Jahre alt. Eines Tages ging ich in den Wald. Aber dann hörte ich etwas. Ich hörte ein Bellen.

Ich habe das Bellen verfolgt. Das Bellen ging immer mehr in den Wald hinein. Als das Bellen aufhörte, war ich schon am anderen Teil des Waldes. Ich hatte auch ein bisschen Angst, aber ich habe weitergesucht. Nach einer Stunde Suchen wollte ich nach Hause, bis ich sah, wie ein kleiner Hund an meinem Mantel biss. Es war so süß. Sie war so unschuldig!

Ich habe sie meinen Eltern vorgestellt und sie waren begeistert, einen Hund als Haustier zu halten, weil ich immer alleine war. Und ab diesem Tag waren wir immer zusammen. Und ich habe sie Meila genannt. Und als sie ihr Halsband bekommen hat, war sie so glücklich.

Und als wir zusammen rausgegangen sind, ist das Schlimmste passiert. Ein Mann ist auf Meila zuge-

gangen und sagte: „Hallo Nilla. Oh, wer bist denn du?“

Ich sagte: „Ich bin Mila und ähm sie heißt nicht Nilla.“

Der Mann sagte: „Aber das ist doch der Hund von der Familie die gerade eingezogen ist.“

Ich sagte, dass ich Meila im Wald gefunden habe und mich dann um sie gekümmert habe.

Der Mann war überrascht und sagte: „Das ist ja eine tolle Geschichte, aber ich glaube, du solltest mal mitkommen.“

Das Haus war sogar in meiner Straße, aber anstatt mitzukommen bin ich einfach nach Hause gegangen.

Fortsetzung folgt im nächsten Sonnenblättchen



Was ist ein Keks unter einem Baum?

Ein schattiges Plätzchen.

Warum haben Zebras Streifen?
Weil es keine Punkte mehr gab.

Warum haben Nilpferde so kurze Schwänze?
Damit sie nicht in der Aufzugstür eingeklemmt werden.

In welcher Schule gibt es keine Kinder?
In der Fahrschule.

Was sieht aus wie ein Elefant, ist aber gar keiner?
Ein Foto von einem Elefanten.

Was tragen Gummibären im Regen?
Gummistiefel.

Liegen zwei Schafe auf der Weide.
Sagt das eine: Mäh! Sagt das andere: Mäh doch selber!

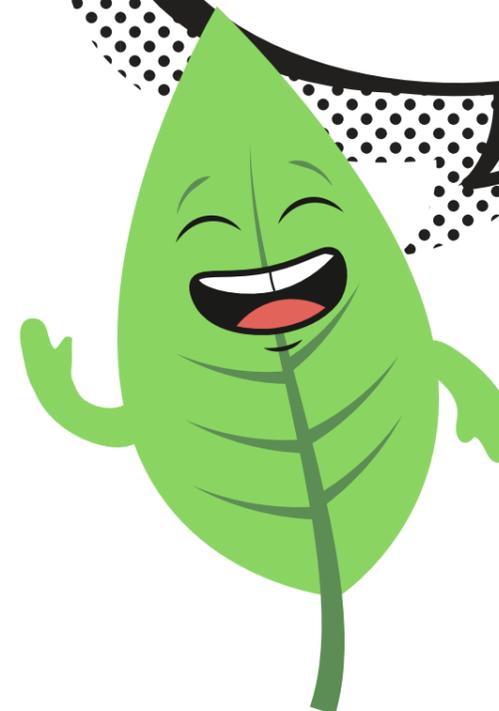
Warum haben Elefanten so lange Rüssel?
Damit sie Giraffen küssen können.

Welches Schwein grunzt nicht?
Das Meerschweinchen.

Welcher Zahn beißt nicht?
Der Löwenzahn.

Warum haben doofe Polizisten immer eine Schere dabei?
Damit sie Bankräubern den Fluchtweg abschneiden können.

**MUTTI, ICH WÜNSCHE MIR EIN PONY!
ICH WEISS NICHT, SCHATZ, OB DAS GUT IST.
ACH BITTE, MUTTI, BITTE!
NA GUT, LIEBES, ÜBERREDET, WIR GEHEN
GLEICH MORGEN ZUM FRISEUR.**



Was ist ein Erwachsener?
Ein Mensch, der nur noch in die Breite wächst.

Malwettbewerb

